

Auszug aus dem Protokoll Nr. 29 der

GEMEINDEVERTRETUNG

vom 10.02.2021

TO-Punkt 3: Errichtung einer Kindertagesstätte durch accadis auf dem Pfarrheckenfeld in Oberreifenberg

Redebeiträge: Bernhard Eschweiler, Denis Knappich, Matthias Gutsche, Siegfried Diehl, Dr. Uwe Ewerdwalbesloh

Bernhard Eschweiler stellt für die FWG Fraktion folgenden Änderungsantrag:

Die erwarteten Planungskosten, für alle Leistungsphasen, werden von accadis derzeit mit rd. 200.000 Euro/netto beziffert.

Der Gemeinde Schmitten ist unverzüglich mitzuteilen, wenn absehbar ist, dass der Betrag von 200.000 Euro um mehr als 10% überschritten wird.


Der Vorsitzende lässt sodann über die Vorlage incl. dem Änderungsantrag abstimmen.

Die Gemeindevertretung nimmt zustimmend Kenntnis von der Absichtserklärung der accadis International School, das Projekt zur Errichtung einer viergruppigen Kindertagesstätte, erweiterbar auf acht Gruppen, weiter voranzutreiben und umzusetzen. Die Gemeinde Schmitten unterstützt das Projekt wie folgt:

a) Die Gemeinde Schmitten übernimmt die Vorfinanzierung der Kosten für die Erstellung eines genehmigungsfähigen Bauantrags. Dieser ist erforderlich, um Zugang zu einem Förderprogramm zu erhalten.

Die Planung soll auf dem von der Gemeindevertretung als Standort beschlossenen Grundstück Pfarrheckenfeld, Gemarkung Oberreifenberg, Flur 5, Flurstücke 127/5 (Teilfläche Parkplatz) und Flurstück 128/8 (Teilfläche Areal um „Pizza-Toni“) erfolgen. Zunächst werden die Leistungsphasen 1 und 2 inclusive

Schmitten, den 11.02.2021

F.d.R.:  FB: _____

Auszug aus dem Protokoll Nr. 29 der

GEMEINDEVERTRETUNG

vom 10.02.2021

des Baugrundgutachtens freigegeben. Der Gemeindevorstand wird ermächtigt, dies in einem Vorvertrag abzuschließen.

Die erwarteten Planungskosten, für alle Leistungsphasen, werden von accadis derzeit mit rd. 200.000 Euro/netto beziffert. Der auf Grundlage der HOAI durch das Planungsbüro zu ermittelnde Betrag der Planungskosten kann erst nach Berechnung der Gesamtbaukosten erfolgen.

Der Gemeinde Schmitten ist unverzüglich mitzuteilen, wenn absehbar ist, dass der Betrag von 200.000 Euro um mehr als 10% überschritten wird. Die komplette Planung geht in das Eigentum der Gemeinde Schmitten über, wenn das Projekt von accadis nicht umgesetzt wird. Eine entsprechende Vereinbarung zwischen accadis und der Gemeinde Schmitten ist vom Gemeindevorstand auszuarbeiten und der Gemeindevertretung zur weiteren Freigabe der Leistungsphasen 3 und 4 vorzulegen. Hier sind auch die Rückzahlungsmodalitäten etc. festzuschreiben.

b) Der Gemeindevorstand bereitet den Grundstücksvertrag für den Flächentausch/Flächenkauf mit der HLG vor. Der Vertrag soll erst Rechtskraft erlangen, wenn feststeht, dass das Projekt auch umgesetzt wird.

Nachrichtlich:

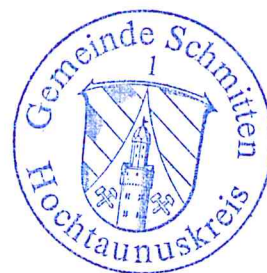
derzeit festgelegter Standort: Tauschfläche Wert 208.593,80 Euro


Zuzahlung: 407.806,20 Euro zzgl. Pachtkosten der Restfläche sowie der anfallenden Grunderwerbskosten

c) Für die Kostenbeteiligung der Gemeinde Schmitten am tatsächlichen Betrieb ist eine entsprechende Vereinbarung mit accadis abzuschließen. Ziel dieser Vereinbarung ist eine Kostenbeteiligung der Gemeinde auf Grundlage der derzeit avisierten Zuschusshöhe von 550 Euro monatlich je belegtem Kindergartenplatz. Der Gemeindevorstand wird beauftragt einen Entwurf vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: 26 Ja - Stimmen
 0 Nein - Stimmen
 0 Stimmenthaltungen

Schmitten, den 11.02.2021



F.d.R.:  FB: 50/80/30